

Pächter-Wechsel im BTHC-Klubhaus

„Linden“-Wirt Wolfgang Haberkamm wird im Bürgerpark Nachfolger von Nuran und Ismail Sallanti

Von Bettina Habermann

Zum 1. Dezember geben sie die Regie der Klubhaus-Gastronomie des Braunschweiger Tennis- und Hockeyclubs (BTHC) ab: Nuran und Ismail Sallanti gehen in Ruhestand und ziehen in die Türkei um. Ihr Nachfolger ist „Linden“-Wirt Wolfgang Haberkamm.

Es sei reizvoll, neben seinem Lokal „Zu den Vier Linden“ noch etwas anderes, etwas Neues zu machen. „An Frühverrentung ist bei mir nicht zu denken“, sagt der 59-Jährige lachend, der das BTHC-Projekt mit Lebensgefährtin Christiane Uecker und Sohn Jean-Luc Hänel startet.

Öffnung nach außen

Die Entscheidung aufzuhören, sei ihnen nicht leicht gefallen, berichtet „Nora“ Sallanti. Doch letztlich hätten gesundheitliche Gründe den Ausschlag gegeben, „und in einer Nacht war die Sache entschieden“.

Seit 1978 arbeitet „Nora“, wie die 59-Jährige von fast allen BTHC-Mitgliedern genannt wird, im Klubhaus im Bürgerpark. Sie begann als Servicekraft beim Pächter-Ehepaar Erika und Ewald Heiduk. 1990 über-



Vor dem Clubhaus im Bürgerpark versammelten sich das alte und das neue BTHC-Pächter-Team mit dem Vorsitzenden: (von links) Joachim Clemens Esen Heinicke, Nuran Sallanti, Jean-Luc Hänel, Ismail Sallanti, Wolfgang „Elvis“ Haberkamm, Karsten Draht und Christiane Uecker. Foto: Rudolf Flentje

nahm sie die Gastronomie gemeinsam mit ihrem Mann Ismail Sallanti. „Jetzt setzen wir uns zur Ruhe, gehen zurück in unsere Heimat nach Bursa“, erzählt sie.

BTHC-Vorsitzender Joachim Cle-

mens wünscht sich nach dem Pächter-Wechsel eine verstärkte Öffnung der Gastronomie nach außen. „Wir brauchen diesen Pusch, und Herr Haberkamm kennt viele Leute.“ Die Zeiten hätten sich sehr geändert –

im Gegensatz zu früher würden Tennisspieler nach dem Spiel nicht mehr so oft und ausgiebig im Klub-Restaurant zusammensitzen. Auch das Clubleben solle mit Hilfe der neuen Pächtern aktiviert werden.

Haberkamm und Uecker versprechen sich einen Gäste-Austausch zwischen „Linde“ und BTHC. Im Klubhaus wollen sie auch Themenabende sowie Kunst- und Musikabende anbieten. Bereits terminiert sind ein Familienbrunch am 17. Dezember mit Märchenlesung sowie eine Silvesterparty mit der Live-Band „Heart to be“.

Auch neues Mobiliar

Für die Küche im Clubhaus wird künftig übrigens Karsten Draht verantwortlich sein. Er bringt Erfahrungen aus dem „Schweizer Haus“ in Lehre und dem Golfhotel „Alte Mühle“ in Weyhausen mit.

Als Einstieg für die Weihnachtszeit hat er ein u. a. ein dreigängiges Gänsemenü zusammengestellt. Außerdem ist eine Bistrokarte mit Suppen, überbackenen Toasts und Salaten vorgesehen. Für Januar geplant: eine kleine optische Auffrischung der Clubhaus-Gastronomie inklusive neuen Mobiliars.